

Zwei Gesichter

Der Sonnenstand im Zeichen Zwillinge passt so richtig zu unserer geschäftigen Welt, offenbart aber auch die Unruhe die vor allem in den Köpfen vieler grassiert.

Im Prozess sein

Nach der Stierphase muss sich der Mensch von seiner Scholle und seinem Boden lösen um Kontakte zu anderen zwecks Geschäfte zu knüpfen. Dabei geht selbstverständlich zunächst die Ruhe des Stiers verloren. Dies muss so sein, denn jetzt ist Beweglichkeit gefragt.

Schlichte Sachlichkeit

Ideen, Interessen und Neuigkeiten bestimmen im Zwilling die Atmosphäre. Dabei geht es nicht einmal um tiefgründige Wahrheiten, sondern ganz einfach um praktische Lösungen. Gerne wird dem Zwilling auch damit zu Unrecht Oberflächlichkeit unterstellt. In Wahrheit kann Merkur, der Herrscher der Zwillinge, seine Botenfunktion nicht von der Tiefe der zu überbringenden Nachricht abhängig machen.

Denke nützlich!

Die Dinge sind wie sie sind. Man muss nicht bei jeder Aktion nach einem tieferen Sinn fragen. Junge Menschen müssen z.B. erst einmal merken, dass Geld zu verdienen damit zusammenhängt, sich anderen nützlich zu machen. Leider wird diese Erkenntnis auch des Öfteren beim Erwachsenen vermisst.

Handeln heisst öffnen

Nutzen bringen ist ein typischer Ausdruck der gegenwärtigen Zwillingphase. Der Zwilling ist darin nicht anmassend und will keine Philosophie damit verbinden: Was ich habe und der Andere braucht, mit dem kann ich handeln!

Nicht stehen bleiben!

Die schlichte Sachlichkeit die hier zum Ausdruck kommt empfinden manche wie gesagt eher kühl. Aus diesem Grund kommt auch in der nächsten Phase das familiäre Krebszeichen zum Zug. Irgendeinen tieferen Sinn muss das ja haben.

Anspruchsdenken...

Sicherlich kann Lebensqualität nicht nur nach dem Bruttosozialprodukt beurteilt werden. Ansonsten müssten Menschen die in bescheidenen Verhältnissen leben alle unglücklich sein. Das kann man wiederum nicht behaupten. Es scheint sogar umgekehrt zu sein, je weniger Ansprüche ein Mensch an seine Mitmenschen hat und je mehr er von sich entbietet, umso zufriedener und glücklicher ist er.

...oder Gruppengeist

Die Zwillingphase können wir demnach in zwei Richtungen nutzen. Einmal um zu einer sachlichen Bescheidenheit zurückzukehren und zum anderen um an das anzuknüpfen was manchmal durch innere Sammlung wie eine Vision auftauchen kann: Wer fürs Ganze lebt, lebt leichter!